

[Feindliche Offensive in fünf Richtungen gescheitert - Generalstab](#)

18.06.2023

In den vergangenen 24 Stunden haben die russischen Aggressoren erfolglos in fünf Richtungen in der Ostukraine angegriffen. Die Streitkräfte der Ukraine haben drei Dutzend Angriffe gegen den Feind gestartet, berichtete der Generalstab in einer Morgenbesprechung am Sonntag, 18. Juni

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In den vergangenen 24 Stunden haben die russischen Aggressoren erfolglos in fünf Richtungen in der Ostukraine angegriffen. Die Streitkräfte der Ukraine haben drei Dutzend Angriffe gegen den Feind gestartet, berichtete der Generalstab in einer Morgenbesprechung am Sonntag, 18. Juni

Demnach versuchte der Angreifer, in den Richtungen Kupjansk, Lyman, Awdejewsk, Mariinsk und Schachtar anzugreifen. Es fanden insgesamt 26 Gefechte statt. Alle feindlichen Angriffe wurden zurückgeschlagen. In den Richtungen Saporischschja und Cherson verteidigen sich die Russen weiterhin.

Gestern hat der Feind 43 Luftangriffe und 4 Raketenangriffe durchgeführt und 51 MLRS-Angriffe auf die Stellungen und Siedlungen unserer Truppen gestartet.

Die Luftwaffe der Verteidigungsstreitkräfte hat ihrerseits in den letzten 24 Stunden 14 Angriffe auf die Gebiete durchgeführt, in denen sich die feindlichen Truppen konzentrierten. Unsere Verteidiger zerstörten auch zwei Flugabwehrraketensysteme.

Raketen- und Artillerieeinheiten haben in den letzten 24 Stunden drei Kommandoposten, zwei Gebiete mit Personalkonzentration, fünf Munitionsdepots und drei Artillerieeinheiten in Feuerstellungen getroffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 188

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.